

## Anmeldeabschnitt

### Bitte per Post/ Mail zusenden an:

Akademie Frankenwarte, Seminarsekretariat **W2501**,  
Semmelstr. 46 R, 97070 Würzburg

- Am Seminar „**W2501, Gutes Leben**“  
nehme ich teil.
- ich buche ein Einzelzimmer
- ich buche ein Doppelzimmer gemeinsam mit

- .....  
ich möchte vegetarisch essen

\_\_\_\_\_  
(Name, Vorname)

\_\_\_\_\_  
(Straße und Hausnummer)

\_\_\_\_\_  
(PLZ, Ort) (Bundesland)

\_\_\_\_\_  
(E-Mail)

\_\_\_\_\_  
(Telefon, tagsüber)

\_\_\_\_\_  
(Beruf) (Geb.-Datum)

Wir weisen darauf hin, dass bei unseren Veranstaltungen Bildaufnahmen gemacht werden können, die wir für Werbezwecke nutzen. Falls Sie darauf nicht erscheinen möchten, informieren Sie uns bitte.

Ich willige ein, dass die Akademie Frankenwarte meine personenbezogenen Daten zum Zweck der Durchführung und Evaluation der Veranstaltung für sich und ihre Zuwendungsgeber erheben, verarbeiten und nutzen darf. (**Für die Teilnahme erforderlich**)

Ich willige ein, dass die Akademie Frankenwarte/Gesellschaft für Politische Bildung e.V., meine Daten für Informationen über ihre Angebote und die der Friedrich-Ebert-Stiftung, mit der sie eng kooperiert, verwenden darf. (Diese Einwilligung ist freiwillig und kann jederzeit schriftlich widerrufen werden).

\_\_\_\_\_  
(Datum, Unterschrift)

## Anmeldehinweise und Teilnahmebedingungen

Bitte melden Sie sich online an unter [www.frankenwarte.de/unser-bildungsangebot/aktuell.html](http://www.frankenwarte.de/unser-bildungsangebot/aktuell.html) oder mit dem links angefügten Anmeldeabschnitt und überweisen Sie die Teilnahmegebühr bis spätestens drei Wochen vor Veranstaltungsbeginn auf unser Konto:

**IBAN DE75 7905 0000 0049 0077 50**  
**Sparkasse Mainfranken Würzburg / BIC: BYLADEM1SWU**

mit Nennung Ihres Namens und der Veranstaltungsnummer **W2501**. Ihre Anwesenheit ist während der gesamten Veranstaltungszeit Teilnahmevoraussetzung.

**Die Teilnahmegebühr** inklusive Unterkunft und Verpflegung (mit Ausnahme des Abendessens am 23.06.2021) beträgt **350 €**, im Einzelzimmer **450 €**. Die TN-Gebühr ist unabhängig von der in Anspruch genommenen Leistung.

**Veranstaltungsort:** **i-PARK HOTEL**, Georg-Heinrich-Appl-Straße 9, 97234 Reichenberg, [www.i-PH.com](http://www.i-PH.com), Tel.: 09334 37 496 50

**Anreisehinweise erhalten Sie auf** <https://www.i-ph.com/hotel/#lage>

**Ihre Stornierung** muss schriftlich per Brief oder E-Mail ([ulrike.schuhnael@frankenwarte.de](mailto:ulrike.schuhnael@frankenwarte.de)) erfolgen. Erfolgt Ihre Absage bis zu **sieben Wochen** vor Veranstaltungsbeginn, entstehen Ihnen keine Kosten. Danach berechnen wir eine **Stornogebühr von 25%** der Teilnahmegebühr. Ab zwei Wochen vor Veranstaltungsbeginn berechnen wir eine **Stornogebühr von 50%**. Um dies zu vermeiden, können Sie eine/n geeignete/n Ersatzteilnehmer\_in benennen. Bei Abmeldung erst am Anreisetag oder Fernbleiben ohne Abmeldung wird die komplette Teilnahmegebühr in Rechnung gestellt.

**Ausfall des Seminars** bei zu geringer Teilnehmerzahl oder in Fällen höherer Gewalt. Wir werden Sie frühestmöglich informieren und Ihnen die Teilnahmegebühr zurückerstatten.

**Datenschutzrechtliche Einwilligungserklärung:** Mit der Anmeldung zu unseren Veranstaltungen geben Sie Ihr Einverständnis, dass wir Ihre personenbezogenen Daten zum Zweck der Durchführung und Evaluation der Veranstaltungen für uns und unsere Zuwendungsgeber (wie der Bundeszentrale für politische Bildung) erheben, verarbeiten und nutzen dürfen. Diese Daten werden ohne Ihre ausdrückliche Zustimmung nicht an Dritte weitergegeben. Nur wenn Sie der Informationszusendung zugestimmt haben, nutzt die Akademie Frankenwarte/Gesellschaft für Politische Bildung e.V. und die Friedrich-Ebert-Stiftung, mit der wir eng kooperieren, Ihre Daten für diesen Zweck. Die Einwilligung ist freiwillig und kann jederzeit schriftlich widerrufen werden.

**EINLADUNG**

Die Gesellschaft für Politische Bildung e.V. lädt  
**vom 21. bis 25. Juni 2021**

in das i-Park Hotel Reichenberg ein:  
**W 2501**

**Gutes Leben in und nach Zeiten von  
Corona!  
Philosophische Lebenskunst nutzen  
für Arbeit, Gesellschaft und Politik**

Beschleunigung und Optimierung prägten vor dem Ausbruch der Corona-Krise unser Berufs- und Privatleben. Mit der Pandemie stehen nahezu alle Grundlagen unseres gesellschaftlichen Zusammenlebens infrage. Die Folgen dieser Belastungen sind vielfältig: Sie reichen von Erschöpfung und existenzieller Verunsicherung bis hin zu handfester Wut, die sich bei Einzelnen öffentlich entlädt. Wie kann ein ‚gutes Leben‘ unter diesen veränderten Lebens- und Arbeitsbedingungen aussehen?

**bpb: Anerkannter  
Bildungsträger**



Gesellschaft für  
Politische Bildung e.V.

**Seminarteam** **Stephanie Böhm**, Leiterin, Akademie Frankenwarte Würzburg  
**Dr. phil. habil. Thomas Rolf**, freiberuflicher Hochschuldozent, Leiter des Philosophie-Forums Marburg (soweit kein weiterer Namen im Programm angegeben wird, übernimmt Thomas Rolf die entsprechende Programmverantwortung)  
**Katharina Wehinger**, Geschäftsstelle Bündnis für Demokratie und Zivilcourage Würzburg (Vermittlung)

Das Seminar behandelt Ansätze der philosophischen Lebenskunst, um diese auf das Spannungsfeld von Arbeitsleben, Gesellschaft und Politik anzuwenden. Das Ziel besteht darin zu prüfen, wie sich diese Ansätze im Alltag fruchtbar machen lassen: sei es in Gestalt gesellschaftspolitischen Engagements, sei es durch bewusste Veränderung persönlicher Einstellungen und Verhaltensweisen. – Fachkenntnisse in Philosophie sind für die Teilnahme nicht erforderlich, wohl aber ein Interesse am Lesen und Diskutieren philosophischer Texte und Themen.

### Montag, 21. Juni 2021

bis 10.45 h Anreise  
 11.00 – 12.30 h Begrüßung, Vorstellungs- und Erwartungsrunde, Einführung in die Seminarthematik und Programmbesprechung *Stephanie Böhm, Dr. Thomas Rolf*  
 12.30 h Mittagessen  
 14.30 – 16.00 h Moderne Arbeitswelt und philosophische Lebenskunst (Vortrag und Diskussion)  
 16.15 – 18.00 h Veränderte Arbeitswelten und dominante Stressquellen (Erfahrungsaustausch und Gruppenarbeit)  
 18.00 – 18.30 h Zusammenfassung der Ergebnisse des ersten Seminartages  
 18.30 h Abendessen

### Dienstag, 22. Juni 2021

ab 7.45 h Frühstück  
**Themenschwerpunkt: „Sorgen, Nöte, Unbehagen“ – Philosophische Orientierung in Zeiten von Corona**  
 9.00 – 10.45 h Aktuelle philosophische Impulse zur Corona-Krise (Lektüre und Diskussion)

11.00 – 12.30 h Markus Gabriel: Corona und die neue Normalität (Video und Diskussion)  
 12.30 h Mittagessen  
 14.30 – 16.00 h Elisabeth von Thadden: Gesellschaft ohne Berührung? (Lektüre und Diskussion)  
 16.15 – 17.30 h Robert Pfaller: Über Erwachsenenheit im Umgang mit kritischen Situationen (Video und Diskussion)  
 17.30 – 18.00 h Zusammenfassung der Ergebnisse des 2. Seminartages  
 18.00 h Abendessen

### Mittwoch, 23. Juni 2021

ab 7.45 h Frühstück  
**Themenschwerpunkt: „Politik und Emotion“**  
 9.00 – 10.45 h Gary Schal, Felix Heidenreich: Zur Rolle von Emotionen in der Demokratie (Lektüre und Diskussion)  
 11.00 – 12.30 h Martha Nussbaum: Über Gefühle in der Politik (Video und Diskussion)  
 12.30 h Mittagessen  
 13.30 h Fahrt nach Würzburg (bzw. Online-Vortrag)  
 14.30 – 17.30 h Was hält eine Gesellschaft in besonders herausfordernden Zeiten zusammen? Gespräche mit Mitgliedern des Würzburger Bündnisses für Demokratie und Zivilcourage (Vermittlung: *Katharina Wehinger*)  
 19.30 h Rückfahrt  
 19.30 – 21.00 h Auswertung der Exkursion, Zwischen-Auswertung des Seminars

### Donnerstag, 24. Juni 2021

ab 7.45 h Frühstück  
**Themenschwerpunkt: „Arbeit, Glück und Lebenssinn“**  
 9.00 – 10.45 h Albert Camus: Der Mythos des Sisyphos (Lektüre und Diskussion)  
 11.00 – 12.30 h Ariadne von Schirach: Du sollst nicht funktionieren. Perspektiven einer neuen Lebenskunst (Video und Diskussion)  
 12.30 h Mittagessen  
 14.30 – 16.15 h Wilhelm Schmid: Vom vielfältigen Sinn menschlicher Arbeit (Lektüre und Diskussion)

16.30 – 18.00 h Wilhelm Schmid: Glück in der Moderne: Wie kann das aussehen? (Video und Diskussion)  
 18.00 – 18.15 h Zusammenfassung der Ergebnisse des 4. Seminartages  
 18.15 h Abendessen

### Freitag, 25. Juni 2021

ab 7.45 h Frühstück  
**Zusammenführung: „Spannungsfeld: Arbeitsleben – Gesellschaft – Politik“**  
 9.00 – 10.30 h Rebekka Reinhardt: Irren ist menschlich: Ein Plädoyer für das Unperfekte (Video und Diskussion)  
 10.45 – 13.00 h Rückblick und Ausblick: Was hält unsere Gesellschaft zusammen? Woraus schöpfen wir Kraft in schwierigen Zeiten? Wie lässt sich „Gesellschaft“ gestalten? Seminarauswertung  
*Dr. Thomas Rolf, Stephanie Böhm*  
 13.00 h Mittagessen, danach Abreise  
*Das Team der Akademie Frankenwarte lädt Sie herzlich zum Seminar ein! Programmänderungen behalten wir uns vor (aktueller Stand vom 21.01.2021).*

**Zielgruppe des Seminars** sind am Thema interessierte Bürgerinnen und Bürger.

**Die Lernziele:** Vermittlung und Diskussion von philosophischen Ansätzen zur Deutung arbeitsweltbezogener, gesellschaftlicher und politischer Herausforderungen. Vergleich der Inhalte mit eigenen Erfahrungen und Denkmustern im Hinblick auf das Spannungsfeld: Arbeitsleben – Gesellschaft – Politik sowie Erarbeitung neuer Sichtweisen und Ansatzpunkte für soziales oder gesellschaftspolitisches Engagement; Einübung einer aufgeklärten und (ideologie-)kritischen Haltung gegenüber aktuell vorhandenen gesellschaftlichen Strömungen.

**Zugänglichkeit:** Das Seminar ist für interessierte Bürgerinnen und Bürger offen, zusätzlich angeschrieben werden Personen in der Interessendatei der Akademie Frankenwarte. Veröffentlicht ist das Angebot auf unserer Homepage [www.frankenwarte.de/unser-bildungsangebot/aktuell.html](http://www.frankenwarte.de/unser-bildungsangebot/aktuell.html).

**Anschrift:** Semmelstr. 46 R, 97070 Würzburg  
**Sekretariat:** Ulrike Schuhnagl, Telefon 0931 / 80464-30,  
 E-Mail [ulrike.schuhnagl@frankenwarte.de](mailto:ulrike.schuhnagl@frankenwarte.de)